# Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung HFP
# Expertin Bewegungs- und Gesundheitsförderung HFP

Sport, Gesundheitsförderung

Als Expertin oder Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung begleiten und schulen Sie Menschen, die ihr körperliches Wohlbefinden verbessern möchten oder an physischen oder psychischen Beschwerden leiden. Je nach Fachrichtung bauen Sie sich ein Netzwerk auf, um neue Kundinnen und Kunden zu gewinnen, oder Sie führen ein Fitness- oder Bewegungsunternehmen.

## Aufgaben

### Kundinnen und Kunden begleiten

- Anliegen der Kundinnen und Kunden einholen, zum Beispiel Ernährungsumstellung oder Stressbewältigung
- mithilfe von Tests die körperliche Gesundheit der Kundinnen und Kunden beurteilen, beispielsweise die Muskelkraft
- individuelle Ziele festlegen, etwas Gewichtsverlust oder Muskelaufbau
- Trainingsprogramm erstellen, das die Ziele und Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden berücksichtigt
- Kundinnen und Kunden motivieren und beim Erreichen ihrer Ziele unterstützen
- Kundinnen und Kunden bei Bedarf an Fachpersonen verweisen, zum Beispiel an Physiotherapeutinnen oder -therapeuten

### Angebote entwickeln und vermarkten

- Marketingstrategien entwickeln und umsetzen, um Kundinnen und Kunden zu gewinnen und zu binden
- neue Angebote konzipieren, beispielsweise Trainings am Arbeitsplatz oder Apps
- Veranstaltungen organisieren, zum Beispiel Vorträge oder Webinare
- über verschiedene Kanäle kommunizieren, beispielsweise über soziale Medien oder die Website

### Fitness- oder Bewegungsunternehmen führen

- Verkaufsprozesse für das Fitness- oder Bewegungsunternehmen festlegen
- Mitarbeitende schulen und führen
- interne Abläufe für die Betreuung von Kundinnen und Kunden festlegen
- Netzwerk von Kundinnen und Kunden aufbauen und pflegen
- Unterhalt der Räumlichkeiten und Geräte sicherstellen

## Arbeitsumgebung

Als Expertin oder Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung arbeiten Sie sowohl drinnen wie auch im Freien, zum Beispiel auf Sportanlagen. Ihre Arbeitszeiten sind häufig unregelmässig und Sie arbeiten auch abends und am Wochenende.

Anstellung finden Sie in Fitness- und Gesundheitszentren, in Sportvereinen und -verbänden, oder an Sportschulen. Sie können sich auch selbstständig machen und ein eigenes Fitnessstudio oder Bewegungsunternehmen führen oder als Coachin oder Coach arbeiten.

## Anforderungen und Interessen

### Anforderungen

- Sinn für Bewegungen und Koordination
- Körperliche Widerstandsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen
- Pädagogische Fähigkeiten
- Vertrauen aufbauen können
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten oder Nachtschichten
- Freude an Verkauf und Beratung

### Interessen

- Körperlich aktiv sein
- Anderen Menschen helfen und sie pflegen
- Planen, organisieren

## Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

## Weiterbildung

### Fachhochschule

Bachelor of Science in **Sport, Sportwissenschaften**
https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/sport-sportwissenschaften

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

## Ähnliche Berufe

Beruf
### Trainer/in Spitzensport HFP
https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/trainer-in-spitzensport-hfp

Beruf
### Spezialist/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung BP
https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/spezialist-in-bewegungs-und-gesundheitsfoerderung-bp

Beruf
### Sportartenschulleiter/in HFP
https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/sportartenschulleiter-in-hfp

## Weitere Infos

### Swissdoc Nummer

0.721.60.0

### Weiterführende Links

**OdA Bewegung und Gesundheit**
https://www.bewegung-und-gesundheit.ch/
Organisation der Arbeitswelt: Bewegungsberufe
**Schweizerischer Fitness- und Gesundheitscenter Verband (SFGV)**
https://www.sfgv.ch/
**Gesetzliche Grundlagen**
https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/85048